



Die Abgangsklasse 10a mit Klassenlehrer Peter Erdmann



Klasse 10b mit Klassenlehrerin Wiebke Weber (ganz links).

FOTOS: Oberschule

# Abgang 2020: Schulentlassung anders

Drei zehnte Klassen wurden in der Oberschule nacheinander verabschiedet / Über die Hälfte der Schule mit erweitertem Abschluss

VON RUDOLF A. HILLEBRECHT

**BAD GANDERSHEIM.** Alles anders in diesem Jahr. Natürlich, wegen der anhaltenden Coronagefahren. Der Tag, auf den sich die Schüler der Abgangsklassen in der Oberschule so gefreut hatten, er verlief bedeutend gedämpfter als die große Freude, die sich in den vergangenen Jahren ansonsten bereits vor der Zeugnisausgabe und Entlassungsfeier im berühmten-berühmten „Ramba-Zamba“ Bahn gebrochen hatte. Das fiel in diesem Jahr ganz aus, ebenso der ansonsten gemeinsam gefeierte Abschlussball.

Eine Entlassungsfeier aber sollte und musste es irgendwie geben. Die Schule wählte dafür den Weg, die Zahl der Personen dadurch zu begrenzen, dass es am Freitag eigentlich drei Abschlussfeiern gab: für jeden der drei zehnten Klassen eine eigene. So gelang es, die Zahl der Teilnehmer – die Abgänger und ihre Eltern – zu begrenzen, dass man im Forum unter Einhaltung der Abstandsregeln und mit Mund-Nasenschutz Platz nehmen konnte. Ein ungewohnter und

auch irgendwie seltsamer Anblick.

Dreimal musste so auch Rektorin Petra Dröge ihre Entlassungsrede halten. In der Grundstruktur gleich, in Details an die jeweilige Klasse angepasst. Sie habe bei der Rückkehr der Schüler nach dem Lockdown versprochen, dass es eine Abschiedsfeier geben werde. Es freue sie, dieses Versprechen nun tatsächlich auch umsetzen zu können, begrüßte sie jeweils die Anwesenden. Auch gab es Musik zur Untermalung und Reden. Die Grundlage eines feierlichen Abschiedes aus der Basis-Schulzeit waren gegeben.

Man könne sich nun über Vieles beklagen: Die Mühsal mit den Masken, das Fehlen der nonverbalen Kommunikation, des Handschlags oder der Umarmungen, von Wärme und Nähe. Oder das Fehlen der beiden anderen Klassen, des Gottesdienstes, des Sektempfanges oder Abschlussballs. Doch in der Krise liege auch eine Chance. Wenn man das als Grundsatz akzeptiere, verliere die Krise einen Großteil der Macht über den Menschen.

Auch die Schüler hätten in den vergangenen Monaten ihre Chancen genutzt, in der Schule noch einmal richtig Gas gegeben. Sie hätten Verantwortung für sich und andere übernommen und in der eigenen Familie oder anderen ge-



Klasse 10c mit Klassenlehrer Martin Fürle (Mitte).

holfen. Verantwortung auch in der Schulgemeinschaft bewiesen, indem sie sich an die Hygiene- und Abstandsregeln gehalten hätten.

Das Ergebnis kann sich sehen lassen: Die drei zehnten Klassen hatten 43 Abgänger. Davon schafften 23, also mehr als die Hälfte den erweiterten Sekundarabschluss 1, der einen Wechsel auf ein Gymnasium zum Beispiel ermöglicht. 17 SchülerInnen schafften den Realschulabschluss und drei verließen die Schule mit dem Hauptschulabschluss. In Klasse neun haben zwölf SchülerInnen den Hauptschulabschluss und vier einen Förderschulabschluss erreicht. Sie alle bleiben aber noch ein Jahr, um es

zu höheren Abschlüssen zu schaffen, weshalb diese 16 Schüler nicht verabschiedet wurden. Niemand verlasse damit in diesem Jahr die Oberschule ohne Abschluss.

Manche der Abgänger bleiben Schüler in aufbauenden Schulformen. Andere beginnen – trotz der akut schwierigeren Bedingungen am coronageplagten Arbeitsmarkt – eine Ausbildung. Soweit ihr bekannt sei, gebe es niemanden, der perspektivlos sei, so Petra Dröge.

Unterschiedliche Vertreter der Stadt Bad Gandersheim erlebten die drei Klassen, denn Bürgermeisterin Franziska Schwarz konnte nur zu einer Verabschiedung selbst dabei

nur im Namen der evangelischen Kirchen, sondern auch für den katholischen Kollegen übermittelte.

Natürlich ließen auch die Sprecher der jeweiligen Klassen den Blick zurückschweifen, oft auch unter Nutzung von Bildmaterial aus den vergangenen Jahren, das neben Heiter- auch manche Traurigkeit aufkommen ließ.

Und natürlich hatten auch die jeweiligen Klassenlehrer noch den einen oder anderen Rat mit auf den jetzt folgenden Lebensweg. Der Dank von Schülern wie Eltern (vertretern) war ihnen sicher.

Wie immer schon wurden Bus-Scouts verabschiedet und bekamen die Klassenbesten einen kleinen Preis. Ausgezeichnet wurden: In der 10a Felix Gottlob (als Zweitbesten, weil der Klassenbeste verzichtet hatte), 10b Theresa Probst und 10c Raphael Wagner.

Die Zeugnisse musste sich die Schüler dann von einem sorgfältig vorbereiteter Tisch nehmen bevor Jungen und Mädchen nacheinander auf der Bühne ein abstandsgetaktetes Foto machen lassen durften. Bei dem im Freien waren die Regeln dann mal ganz kurz

## IN KÜRZE

### ebay Betrug: Uhr nicht geliefert

**KALEFELD.** Eine Anwohnerin aus Kalefeld erwarb bei ebay-Kleinanzeigen eine Uhr und diese wurde per Überweisung bezahlt. Auch nach zehn Tagen, ging die Uhr nicht bei der Kalefelderin ein beziehungsweise wurde nicht verabredungsgemäß geliefert. Am Freitag erstattete sie nun Anzeige. Der angerichtete Vermögensschaden liegt bei 125 Euro. Ermittlungen wegen Warenbetrugs wurden vom Polizeikommissariat Bad Gandersheim aufgenommen und die Ermittlungen dauern an. *pol*

### Mit Quad überschlagen

**DÜDERODE.** Ein 26-jähriger Hamburger fuhr am Sonnabend gegen 15.20 Uhr mit seinem Quad und einer 21-jährigen Sozia auf der Düderoder Straße. Dabei kam er von der Fahrbahn ab, reagierte beim Bremsen zu stark und das Quad überschlug sich. Beide Personen wurden leicht verletzt. Am Quad entstand Sachschaden von rund 3500 Euro. *pol*

## Die Abgänger der drei 10. Klassen der Oberschule

**10a:** Felix Gottlob, Timo Hillebrecht, Eric Krel, Thore Nicolai, Mohamed Sagir, Robin Wille, Lennart Zunker, Jana Bodmann, Tina Khorasani, Yasemin Közen, Laura-Michelle Linne, Sunisa Susoen Nilnama, Saskia Probst, Ronja-Milena Raccuglia, Amelie Schreck,

Joy Witzemann.  
**10b:** Niclas Adam, Joshua Beck, Lukas Brackel, Justin Holsten, Ajman Imamovic, Jesko Mole, Khatab Omar Ezdeen, Emanuel Pollok, Denis Schönfeld, Luisa Knackstedt, Tabea Krenauer, Melek Kurt, Louisa Lea Lührig, Lia Nerkarar-

yan Kostanyan, Theresa Probst, Ayleen Spendiuk, Vasiliki Tanousa.  
**10c:** Ashab Albastov, Jan-nick Deutsch, Louay Issat, Salim Salim, Nino-Joel Stoecker, Jonathan Thüroff, Raphael Wagner, Sophie Küpper, Elaine Müller, Endrita Nimanaj.



Die Zeugnisse wurden diesmal nicht persönlich überreicht, sondern mussten vorsortiert an einem Tisch abgeholt werden.



Lockere, weite Sitzordnung bei der Schulentlassungsfeier: So konnten Schüler und Eltern einer Klasse im Forum wenigstens zusammenkommen.

FOTOS (2): Hillebrecht